Ortsverwaltung Neusatz
Niederschrift

über die erste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates von Neusatz
am Dienstag, 24. Februar 2026
im Vereinsraum der Schlossberghalle.
Sitzungsdauer: 19:30 – 21.50 Uhr

Anwesend sind:

1.	Vorsitzender:	Hans-Wilhelm Juchem
2.	Ortschaftsräte:	Selina Bisch Hubert Oberle Manuel Karcher Simon Westermann Mariella Manz Franz Fallert Stefan Krug Simone Schönle
3.	Entschuldigt:	Dominik Merz Niko Hörth
4.	Protokollführung:	Johanna Braun
5.	Gäste:	1 Zuhörer
6.	Presse:	nicht anwesend

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe der nichtöffentlichen gefassten Beschlüsse.
3. Bauantrag zum Abbruch Wohnhaus und Schuppen, sowie Neubau Einfamilien-wohnhauses mit Einliegerwohnung und Doppelgarage in der Oberen Windeckstr. 17.
4. Themenschwerpunkte Ortschaftsrat 2026
5. Berichte
6. Anfragen

TOP 1: Bürgerfragestunde
Die Gäste haben keine Fragen.

TOP 2: Bekanntgabe der in der letzten nichtöffentlichen Ortschaftsratsitzung gefasster Beschlüsse.

- Rückblick Neujahrsempfang 2026
- Vorberatung OR-Themen 2026
- Ideen OR für künftige Nutzung „Mutterhaus Kloster Neusatzeck

TOP 3: Bauantrag zum Abbruch Wohnhaus und Schuppen, sowie Neubau Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung und Doppelgarage in der Oberen Windeckstr. 17.

Der Ortschaftsrat hat in seiner Stellungnahme zur Bauvoranfrage gebeten, die Garage wegen der Nähe zum Pavillon in der Ortsmitte, weiter nach Norden zu verschieben. Dies führt aufgrund des starken Grundstückgefälle in diesem Bereich dazu, dass die Garagenwand 3,18 qm größer wird und beantragen hierfür eine Befreiung.

Die Waldmatter Ortschaftsräte Franz Fallert und Simon Westermann findet den Plan sehr gelungen und haben keine Einwände gegen die Planung

Beschluss:
Der Ortschaftsrat Neusatz stimmt dem Bauantrag incl. der Befreiung einstimmig mit 8 Ja-Stimmen zu.

TOP 4: Themenschwerpunkte Ortschaftsrat 2026

Ortsvorsteher Hans-Wilhelm Juchem erläutert die einzelnen Punkte:

Lfd.N	Thema	Status	Bemerkung	Info
2	Sanierung Kindergarten	in Arbeit 26		
3	Neubau Feuerwehrgerätehaus	in Arbeit 26	Ein Planentwurf wurde den Vertretern der Feuerwehr am 18.2.26 vorgestellt	OR Thema am 10.3.26; im GR Ende März

Die Planung zur Sanierung des Kindergartens ist in Arbeit

Der Planentwurf zum Neubau des Feuerwehrgerätehauses wurde den Vertretern der Feuerwehr sowie dem Ortsvorsteher am 18.2. vorgestellt. Dem Ortschaftsrat wird die Planung in der Sitzung am 10. März zur Beschlussfassung vorgestellt.

Lfd.N	Thema	Status	Bemerkung	Info
5	Dach der Pausenhalle sanieren	in Arbeit 26	Abdeckblech ziwschen Wand und Dach; UntersuchungUndichtigkeiten (Hexenverbrennung) Wände neu gestalten	Termin mit Udo Kist, Till Erhardt, Simon Westermann u. Lothar Jäger ausmachen

Udo Kist, Tim Erhard, Simon Westermann und Lothar Jäger werden des Pausendach

Begutachten und Vorschläge zur Beseitigung der Wasserschäden machen.
Die Neugestaltung der Pausenhallenwand wird von Niko Hörth organsiert und die Motive mit der Schulleitung abgestimmt

Lfd.N	Thema	Status	Bemerkung	Info
10	Wasserspielplatz am Ingersbach oder Muhrbach	geplant	Konzept ausarbeiten!	Konzept Mariella Manz; Ortsbegehung OR

Ortschaftsrätin Mariella Manz hat hierzu einige Vorschläge ausgearbeitet, diese wurden den Ortschaftsräten vorgelegt. Kosten sind keine bekannt.

Ortschaftsrat Franz Fallert befürwortet das Vorhaben, jedoch sollte man sich erst bei der Stadt Infos holen, was möglich ist.

Ortschaftsrat Simon Westermann schlägt den Standort der alten Eiche am Muhrbach oder beim Angler vor (gegenüber Grundstück Knopf), aber man sollte sich Gedanken machen ob man die Plätze entzerrt, oder ob man sich auf einen Platz einigt. Am Ingersbach wäre es natürlich für den Kindergarten von Vorteil. Auch sollte man sich die Parksituation für die auswärtigen Besucher überlegen, da wäre das Parken auf dem Uhlgelände von Vorteil.

Ortschaftsrat Franz Fallert wird sich bei einem Spielplatzhersteller erkundigen, welche Art der Wasserspielzeuge möglich sind.

Lfd.N	Thema	Status	Bemerkung	Info
11	Josefskapelle sanieren; Platz neu gestalten (Ecke 3-Tore-Straße/ Friedolin-Dresel-Straße)	geplant	Der Dreimärker Stein, welcher durch den Heimatverein anlässlich der 750 Jahr Feier errichtet wurde, ist sanierungsbedürftig. Ebenso die Anlage selbst und das Hinweisschild. Dr. Müller hat ein Schreiben, dass die Kapelle von der Gemeinde unterhalten werden muss. Die Vorstandschaft des Heimatvereins soll angesprochen werden.	Ortsbegehung OR

Sanierung der Josefskaplle und Platzneugestaltung
Ortschaftsrat Stefan Krug berichtet, dass das Dach vermoost und ein Riss im Gemäuer auf der Rückseite ist.

Ortschaftsrat Manuel Karcher ist der Meinung, dass man es eventuell selbst in die Hand nehmen kann, man sollte jedoch erst einmal abklären ob es denkmalgeschützt ist und das Eigentumsrecht klären. Ortschaftsrat Stefan Krug wird sich darum kümmern.

Ortsvorsteher Hans-Wilhelm Juchem will den Heimatverein diesbezüglich ansprechen.

Lfd.N	Thema	Status	Bemerkung	Info
12	Anlegen "Uhl-Gelände" --> Parkplätze & Weg	beauftragt	Ausschreibungsergebnis Tiefbau liegt vor	Ortsbegehung OR
13	Anlegen Grünflächen im "Uhl-Gelände"	geplant	plus Tisch mit 2 Bänken	
14	Wohnmobilstellplatz im Uhlgelände	geplant	siehe 20-P-020	

- Das Uhlgelände soll laut Bericht von Ortsvorsteher Hans-Wilhelm Juchem bis Mitte März fertig sein. Es werden auch Rohre bezüglich der Beleuchtung verlegt.

Ortschaftsrat Franz Fallert hat Kostenvoranschläge für die Beleuchtung, diese liegen bei 1100.- Euro allerdings nicht insektenfreundliches Licht. Leuchten für 1700,- Euro, sind in der Technik besser, insektenfreundlich und dimmbar.

Ortschaftsrat Simon Westermann möchte wissen, wie hoch die Kosten für die Kabellampen sind. Seines Wissens muss ein Parkplatz beleuchtet sein, dies wäre somit die Aufgabe der Stadt. Hinweis von OV Juchem: Abteilungsleiter Tiefbau will auf jeden Fall Leerrohre verlegen lassen.

Ortschaftsrat Manuel Karcher macht darauf aufmerksam, dass die Akkus der solarbetriebenen Lampe gewartet werden müssen und auch kaputtgehen. Dies verursacht Folgekosten.

Ortschaftsrat Franz Fallert schlägt vor, man wartet ab, bis die Baustelle beendet ist und entscheidet dann.

Lfd.N	Thema	Status	Bemerkung	Info
15	DHL Paketstation	geplant	Gespräche mit DHL--> Simon Westermann	Ortsbegehung OR

- Ortschaftsrat Simon Westermann berichtet, dass er mit DHL bezüglich der Packstation gesprochen hat. DHL möchte einen genauen Standort wissen, damit sie besser planen können.
- Ortsvorsteher Hans-Wilhelm Juchem könnte sich auch im Kirchmattweg eine solche Packstation vorstellen.
- Ortschaftsrat Franz Fallert könnte sich auch den Friedhofsparkplatz vorstellen, da er sehr zentral und nicht so abgelegen ist.

Lfd.N	Thema	Status	Bemerkung	Info
18	Zebrastreifen an Kirche (nicht Prälat-Brommer-Straße) anstreben	offen	Gespräch mit Behinderten-Beauftragten der Stadt Thomas Kist; ggf. auch mit OV Birgit Lorenz Weitenung	Ortsbegehung OR

- Der Zebrastreifen in Höhe Kirche wird immer noch angestrebt. Ortsvorsteher Hans-Wilhelm Juchem möchte ein Gespräch mit Thomas Kist, dem Behinderten-Beauftragten der Stadt Bühl. Es gibt wohl neue Leitfäden aus Stuttgart dafür. Dies sollte bei der Ortsbegehung beachtet werden.

Lfd.N	Thema	Status	Bemerkung	Info
21	E-Ladestation	in Arbeit 26	Die E-Ladestation wird im Frühjahr 26 fertiggestellt	17.02.2026: Lieferverzögerungen beim Hersteller des Stromanschlusskastens

- Die E-Ladestation wird im Frühjahr 2026 fertiggestellt. Es gab laut Ortsvorsteher Hans-Wilhelm Juchem Lieferverzögerungen beim Hersteller des Stromanschlusskastens. Die Arbeiten sollen im April ausgeführt werden,

A	D	E	F	H
Lfd.N	Thema	Status	Bemerkung	Info
19	Fahrradabstellplatz am Friedhof	in Arbeit 26	innerhalb des Friedhofes	
24	Behinderten-Parkplatz am Friedhof	offen	gespräch mit Thomas Kist erforderlich	Ergebnis am 16.2.:Aufgrund der Schräge nicht realisierbar

- Der Fahrradabstellplatz ist in Arbeit. Er wird innerhalb des Friedhofes angelegt.

- Der geplante Behindertenparkplatz ist jedoch offen, es sind Gespräche mit Thomas Kist erfolgt. Aufgrund der Schräge ist es am geplanten Platz nicht möglich.

  Ortsvorsteher Hans-Wilhelm Juchem erklärt die Baufortschritte am Friedhof.

  Durch die Sanierung am Friedhof werden 2 Granitplatten nicht mehr benötigt. Diese könnte man diese am Platz der Sonnenliegen verlegen.

  Auch die Müllcontainer werden verändert, damit die Abfuhrunternehmen besser anfahren können.

Lfd.N	Thema	Status	Bemerkung	Info
25	Ballfangzaun am Schlossberghallen Parkplatz	in Arbeit 26	Planung und AG erforderlich	Ortsbegehung OR

Der Ballfangzaun am Parkplatz der Schlossberghalle ist auf eine Länge von 35 Meter und einer Höhe von 1,4 Meter geplant. Ein Angebot zur Lieferung des Doppelstabmattenzauns liegt in Höhe von 2.377 Euro vor. Hinzu kommen die Kosten für das Bohren der Löcher für Zaunpfosten und des Betons. Wir gehen davon aus, dass die Arbeiten in Eigenleistungen ausgeführt werden.

Ortschaftsrat Franz Fallert möchte nach der Ortsbegehung unbedingt einen Termin mit der Abteilung Grün machen. Des Weiteren ist nochmals mit den Stadtwerken zu reden, da der Stromkastens wieder geradegestellt werden muss.

Ortschaftsrätin Mariella Manz schlägt eine Arbeitsgruppe vor, damit man auch die Eltern der Kinder mit ins Boot nimmt und motiviert.

Lfd.N	Thema	Status	Bemerkung	Info
26	Konzept zur Pflege von Wegen, Sitzbänken, Grünalagen und Brunnen	geplant	Ggf. auf Ehrenamtspauschale; AG Wanderwege reaktivieren	

- Das Konzept der Pflege von Wegen, Sitzbänken und Grünanlagen und Brunnen ist ggf. auf Ehrenamtspauschale geplant. Die Arbeitsgruppe Wanderwegesollte reaktiviert werden.

Lfd.N	Thema	Status	Bemerkung	Info
35	Ausschilderung eines Weinlehrpfades im Ralschbach	geplant	Infos von Phlilip Wörner; AG zur Konzepterstellung bilden	

- Die Ausschilderung eines Weinlehrpfades im Ralschbach ist geplant. Infos kann man laut Franz Fallert von Philip Wörner bekommen. Man sollte eine Arbeitsgruppe zur Konzepterstellung bilden. Beispiele können in Eisental und Baden-Baden angesehen werden.

Lfd.N	Thema	Status	Bemerkung	Info
38	Spielplatz Tannenweg hat Sanierungsbedarf	geplant	Grünschnitt prüfen	Ortsbegehung OR

- Der Spielplatz am Tannenweg ist sanierungsbedürftig. Der Platz wird bei der Ortsbegehung der Ortschafsräte angeschaut.

Lfd.N	Thema	Status	Bemerkung	Info
40	Geh- und Radweg bis Hub	weiterverfolgen	Gespräche mit Ottersweier, MdL von Loga und RegPräs	Gespräch mit MdL von Loga am 18.2.26

- Der Geh- und Radweg bis zur Hub wird weiterverfolgt. Gespräche mit Ottersweier, MdL von Loga und dem Regierungspräsidium erfolgten. Ortsvorsteher Hans-Wilhelm Juchem wird mit Frau von Loga nochmals Kontakt aufnehmen.

  Ortschaftsrat Simon Westermann schlägt eine gestrichelte Linie vor. Alles andere empfindet er als zu kostspielig. Man sollte unbedingt die Gemeinde Ottersweier mit einbeziehen.

  Ortsvorsteher Hans-Wilhelm Juchem will sich nach der Planung erkundigen.

- Die Reinigung und Restaurierung der Schrift des Gedenksteins „Adolf Welte“ auf dem neu angelegten Pflanzenwahlgrab soll laut Ortsvorsteher Hans-Wilhelm Juchem ca. 300,- Euro kosten.

  Die Beauftragung an die Fa. Jacobs wurde mit 8 Ja-Stimmen befürwortet.
  Am 10.3.26 hat OV Juchem festgestellt, dass der Sockel des Gedenksteins gebrochen ist

- Die Terminvorschläge der Ortsbegehung sind 31.3., 07.4. und 21.4 jeweils um 17.00 Uhr. Johanna Braun startet eine WhatsApp Umfrage.

TOP 5: Berichte (1)

5.1. Baugenehmigungen

- Erweiterung Lagerfläche für Brennerei in der Waldmattstr. 14
- Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit 4 WE und Abbruch der Altgebäude in der Schwarzwaldstr. 11

5. 2 **Bauaufträge**

- Herstellung Zufahrtsweg sowie wassergebundene Parkflächen (ehemalige Uhlgelände) in Höhe von 53.500€.
  Ausführung zwischen dem 16.3 und 12.4 2026.

5.3 **Leaderantrag**

- Bernd Wörner hat ein altes mechanisches Uhrwerk aus der Klosterkirche. Dies soll wieder hergerichtet werden. Der Heimatverein hat kurzfristig einen Antrag über 12.500 € auf Bezuschussung aus dem Budget für Kleinprojekte gestellt. Das Uhrwerk soll in der Kirche aufgestellt werden. Die Abstimmung mit der Kirche ist bisher noch nicht erfolgt.

5.4 **Abgestellter Bus auf dem alten Hartplatz**

- Der Bus wird vom Ordnungsamt geduldet.

5.5 **Straßensperrung**

- Sperrung bei Haus Kirchbühlstr. 11 vom 24.2 -2 25.2 .26

- Waldmattstraße Höhe Friedhof vom 23.2.-28.2, Verlegung von Hausanschlussleitungen.
  Ortschaftsrat Franz Fallert findet die Straßensperrung wurde zu spät bekannt gegeben.
  Ortschaftsrat Simon Westermann ist derselben Meinung. Man muss auch unbedingt die Ferien beachten!
  Ortsvorsteher Hans-Wilhelm Juchem schlägt vor, dies auch in den DorfsNews zu veröffentlichen.

TOP 5: Berichte (2)

5.6 **Vorführung eines Brielmaier Böschungsmulchers.**
am Samstag, 28. März 2026, 14:00 Uhr auf der Wiese unterhalb des Klosters Neusatzeck, Neusatz.

Programm

- Live-Demonstration von praktischen Anwendungsbeispielen für Böschungen und schwieriges Gelände.
- Technische Details und Leistungsmerkmale.

Vorteile

- Sichere Bedienung aus der Distanz
- Ideal für steile Böschungen und unwegsames Gelände
- Effiziente Flächenpflege auch bei verwachsenen Grundstücken
- Zeitersparnis und Arbeitssicherheit

5.7 **Mobilitätsworkshop für Neusatz**

- Veranstaltung für die Ortsteile Neusatz, Altschweier und Eisental am Donnerstag, 26.2.um 17:30 Uhr in Eisental. Eingeladen sind alle Bürger

5.8 Ortsvorsteher Hans-Wilhelm Juchem berichtet, dass am 27.März eine Einladung von der Gemeinde Sasbach vorliegt. Es geht um Brachflächen.

5.9 Am 23. März findet in der Gemeinde Bühlertal eine öffentliche Veranstaltung statt, bei der der aktuelle Stand des Sonderprojektes „Weinbau“ vom Land Baden-Württemberg Eine Abfrage der Stadt Bühl bei den Winzern läuft gerade. Hier geht es um Rebflächen die aufgegeben werden und um Rebflächen die weiter bewirtschaftet werden, um zusammenhängende gleichartige Flächen zu bilden.

TOP 6: Anfragen

6.1 Ortschaftsrat Manuel Karcher berichtet, dass in Höhe der Schwarzwaldstraße 22g-j Unmengen von Zigarettenkippen auf der Straße und dem Gehweg liegen. Es betrifft das 4-Familen-Haus.

6.2 Des Weiteren wurde er angesprochen, dass der Friedhof am Kloster sehr ungepflegt aussehen würde. Er konnte sich selbst davon überzeugen.
Ortsvorsteher Hans-Wilhelm Juchem wird mit Martin Braun Kontakt aufnehmen, um über die Pflege des Geländes Info zu erhalten.

Ortschaftsrat Simon Westermann schlägt vor, Fotos zu machen, um dies den Verantwortlichen zukommen zu lassen.

6.3 Ortschaftsrat Franz Fallert hat sich inzwischen informiert, was die Restaurierung der Wegkreuze kostet. Die Genehmigung ist kostenfrei, die Kosten der Restaurierung belaufen sich auf ca. 2500,- Euro. Auch dies wird sich der Ortschaftsrat bei der Ortsbesichtigung anschauen.

6.4 Des Weiteren macht er den Vorschlag, mit den Faschingsvereinen Kontakt aufzunehmen, um die Benutzung des Mokasys-Systems zu besprechen. Vielleicht besteht Interesse, dann könnte man sich überlegen, die Kabel des Systems in die Schlossberghalle zu verlegen.

Ende der öffentlichen Sitzung um 21.50 Uhr

Ortsvorsteher 2 Mitglieder des Ortschaftsrates

Hans-Wilhelm Juchem

Protokollführung

Johanna Braun